

Stadt Boizenburg/Elbe		Beschlussvorlage		Drucksachen Nr. : 176/21/10	
Status: öffentlich					
Beratungsgegenstand:					
2. Nachtragshaushaltssatzung 2021					
FB Finanzen Auskunft erteilt: Pamperin, Jörn				Erstellungsdatum: 25.10.2021	
Beratungsfolge:					
	Gremium	Datum Sitzung	Zuständigkeit	Abstimmung (J / N / E)	TOP
	Finanzausschuss	09.11.2021	Vorberatung		
	Stadtvertretung	18.11.2021	Entscheidung		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung 2021 mit den zugehörigen Anlagen.

Sachdarstellung und Begründung:

In den Haushaltsplan 2021 wurden für das Grundschulzentrum (GSZ) folgende investive Baukosten in Höhe von 19,1 Mio. € eingeplant:

2021: GSZ (ohne Sporthalle) und Interimslösung in Zahrendorf	14,114 Mio. €
2022: neue 2-Feld-Sporthalle GSZ	<u>4,943 Mio. €</u>
	19,057 Mio. €

Für die in 2022 eingeplanten Baukosten für die neue 2-Feld-Sporthalle am GSZ wurde eine Verpflichtungsermächtigung über 4,943 T€ vom Landkreis genehmigt.

Die letzte Kostenberechnung des Projektsteuerers für das GSZ vom September 2021 geht nunmehr von Gesamtkosten (incl. Interimslösung in Zahrendorf) in Höhe von 20,791 Mio. € aus. Um noch im Dezember 2021 die Ausschreibungen auslösen zu können, sind die fehlenden Baukosten in Höhe von 1,734 Mio. € im Rahmen einer Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2022 bereitzustellen.

Weiterhin wurden in den Haushaltsplan 2021 für den Anbau an die Regionale Schule („Stelze“) investive Baukosten in Höhe von 4,4 Mio. € eingeplant. Laut Angaben des Planungsbüros beträgt die letzte Kostenschätzung nunmehr 7,1 Mio. €.

Um die Ausschreibungen auslösen zu können, sind die derzeit nicht geplanten Baukosten für die Stelze in Höhe von 2,7 Mio. € im Rahmen einer Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2022 bereitzustellen.

Die 2. Nachtragshaushaltssatzung 2021 enthält genehmigungspflichtige Bestandteile (investive Darlehensaufnahme 12,5 Mio. € und Verpflichtungsermächtigungen 9,8 Mio. €).

Die Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Baukosten Grundschulzentrum	6.677 T€
Baukosten Anbau Regionale Schule	2.700 T€
Löschfahrzeug Feuerwehr	<u>450 T€</u>
	9.827 T€

Die von der Stadtvertretung auf der Sitzung am 06.05.2021 beschlossenen Sperrvermerke für einzelne Haushaltsansätze 2021 gelten weiterhin.